

## Der digitale Schulchor

von David Heinzelmann

In unserer schnelllebigen und individualisierten Welt bleibt immer weniger Zeit mit großen Gruppen, wie einem Schulchor, lange und ausführlich zu proben. Außerdem ist es schwer bei einem vierzigköpfigen Chor jeder Stimme gerecht zu werden.



Aus diesem Grund habe ich ein Konzept entwickelt, welches dank des digitalen Zeitalters, es jeder Sängerin und jedem Sänger ermöglicht seine Stimme (Sopran, Alt, Tenor oder Bass) zuhause einzuüben und zwar wann und wo er will.

Dazu nutze ich das Notenschreibprogramm Finale 2012(<http://www.klemm-music.de/make-music/finale2012/>) und die Plattform onedrive (<https://onedrive.live.com/about/en-us/>).

In Finale gebe ich den kompletten Chorsatz ein und exportiere dann 5 Audiodateien. In 4 davon ist jeweils eine Stimme verstärkt. In der fünften ist der komplette Chorsatz gleich laut zu hören. Dies ermöglicht ein schrittweises Einüben der Stimme und man hört trotzdem den harmonischen Rahmen der anderen Stimmen.

Anschließend lade ich die Audiodateien und auch original Aufnahmen aus youtube, soweit vorhanden, sowie die Noten bei onedrive hoch und schicke den Link des Ordners an die Schülerinnen und Schüler des Chors. Diese können dann ihre Noten ausdrucken und ihre Stimme auf dem Handy oder Laptop anhören und dazu mitsingen.

Dieses macht ihnen großen Spaß und bei der nächsten Chorprobe können sie ihre Stimmen schon fast perfekt. Zudem haben alle bereits ihre Noten und sollten mal welche verloren gehen, druckt die entsprechende Person sie einfach wieder aus und der Chorleiter muss nicht neue besorgen.

Dies ist ein tolles Konzept den Kindern trotz Schul- und Freizeitstress mit Freude das Singen in Gemeinschaft näher zu bringen und auch schwerere Stücke trotz weniger Proben einstudieren zu können.

Hier ein Beispiel anhand des Stücks Hail Holy Queen aus dem Film Sister Act:

<https://1drv.ms/f/s!AvbBuZjI6cGZdVRwKP98YbHLIdE>